

WER SIND WIR?

Die Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V. (ZWST) ist einer der sechs Träger der Freien Wohlfahrtspflege in Deutschland und Mitglied der Bundesarbeitsgemeinschaft der freien Wohlfahrtspflege. Sie ist die soziale Dachorganisation der jüdischen Gemeinden in Deutschland und als solche gesamtverantwortlich für die Unterstützung der Gemeinden in ihrer Sozialarbeit, wie auch für die Organisation und Koordination der Jugendarbeit.

Die ZWST verfügt seit Jahrzehnten über Erfahrungen in der Beratung und Unterstützung von Zuwanderinnen und Zuwanderern.

Die Hauptverwaltung der ZWST befindet sich in Frankfurt am Main.

ZWST-Geschäftsstelle Frankfurt
Hebelstraße 6
60318 Frankfurt
Telefon: 069 / 944371-0
E-Mail: zentrale@zwst.org
www.zwst.org

Weitere Informationen finden Sie im Internet

www.zwst.org
www.bamf.de



Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

© Zentralwohlfahrtsstelle der Juden in Deutschland e. V.
Hebelstraße 6, 60318 Frankfurt am Main
Telefon: 069 / 944371-0 · E-Mail: zentrale@zwst.org · www.zwst.org

LASSEN SIE
SICH BERATEN!

MIGRATIONSBERATUNG
(MBE)



INDIVIDUELLE BERATUNG HILFT!

Am Anfang wird für Sie in Deutschland manches fremd und ungewohnt sein. Aber auch wenn Sie schon länger hier leben, gibt es vielleicht Fragen, auf die Sie eine Antwort suchen. Dabei hilft Ihnen die individuelle Beratung und Begleitung der ZWST. Wir sind von Anfang an für Sie da und bieten Ihnen konkrete Unterstützung für fast alle Situationen des täglichen Lebens. Dadurch lernen Sie, Ihre Angelegenheiten selbst in die Hand zu nehmen und selbständig Entscheidungen zu treffen.

Migrationsberatung für Erwachsene (MBE)

Individuelle und kostenlose Beratungsangebote für erwachsene Zuwanderinnen und Zuwanderer. Ab Ihrem ersten Tag in Deutschland helfen wir Ihnen, Ihre Probleme zu lösen – schnell und unbürokratisch.

Lassen Sie sich beraten!

BESSERE CHANCEN

DURCH KOSTENLOSE UND INDIVIDUELLE BERATUNG

In der Beratung können Sie alle Themen des täglichen Lebens ansprechen, zum Beispiel:

- rechtliche Fragen zum Aufenthalt (z. B. Meldefristen, Ansprüche, Verpflichtungen)
- Erwerben und Verbessern der deutschen Sprache (z. B. Integrationskurs)
- Schule, Ausbildung, Studium (z. B. Orientierungshilfe bei Schul- und Berufswahl)
- Berufstätigkeit (z. B. Arbeitsplatzsuche, Anerkennung von Berufsabschlüssen)
- wirtschaftliche Situation (z. B. Einkommen, Kredite, Schulden vermeiden)
- Wohnen (z. B. Wohnungssuche, Finanzierung der Wohnung)
- Gesundheit (z. B. Krankenversicherung, Gesundheitsprobleme, ärztliche Versorgung)
- Ehe, Familie, Erziehung (z. B. Schwangerschaft, Kita-Plätze)
- Erholung, Sport, Freizeit (z. B. Mitgliedschaft in Vereinen)
- Alltagsaktivitäten und Mobilität (z. B. Einkaufen, Behörden, ÖPNV, Führerschein)
- nachbarschaftliche Integration (z. B. Kennenlernen der Nachbarn und Netzwerke)
- Hilfe bei Diskriminierung (z. B. Religion, Herkunft, Sexualität)

KONTAKT

Wir sprechen

Deutsch, Ukrainisch, Hebräisch, Russisch, Polnisch, Englisch, Französisch und ggf. weitere Sprachen

(bitte vor Ort nachfragen)

AnsprechpartnerInnen in Ihrer Nähe